

GEMEINDEBRIEF BEREICH GRIMMA



Evangelisch-Lutherisches
**Kirchspiel
Muldentale**

Grimma
Döben-Höfgen
Hohnstädt-Beiersdorf
Nerchau

Trebsen-Neichen
Altenhain
Seelingstädt

Mutzschen
Cannewitz
Fremdiswalde
Ragewitz

Februar / März 2025



Du tust mir kund den Weg zum Leben. Psalm 16,1

Kreuzmensch im Juttapark, Höfgen
Foto R. Hofmann

GEISTLICHER IMPULS

„Mein Leben – ein Weg“?

Ja, unser Leben gleicht einem Weg. Wir sprechen von unserem Lebensweg. Als Kind beginnt man eine Schullaufbahn. Danach den Ausbildungsweg oder vielleicht später auch einen Dritten Bildungsweg. Beruflich schlägt man eine Laufbahn ein. Die Liebe kommt offenbar auf dem Seeweg, wenn man irgendwann in den Hafen der Ehe einläuft. Und so geht es weiter auf dem Weg. Den Tod nennen manche „die letzte Reise“...

Nicht immer verläuft ein Lebensweg gerade. Manchmal gleicht er eher einem verschlungenen Bergpfad: anstrengend und herausfordernd. Manchmal meine ich, mir fehlt die Kraft, um ihn weiterzugehen. Immer wieder kommt es darauf an, welchen Weg ich einschlage. Manche Wege führen mich in die Irre oder in die Fremde. Manchmal teilt sich der Weg und ich muss mich entscheiden. Wo hätte mich die andere Abzweigung hingeführt? Dann wünschte ich mir, die Zukunft zu kennen. Aber ich kann immer nur den nächsten Schritt tun.

Im letzten Vers von Psalm 16 bringt der Beter mit wenigen Worten sein Bekenntnis zu Gott zum Ausdruck, indem er sagt: **Du tust mir kund den Weg zum Leben.** Sein Leben ist getragen von einem tiefen Vertrauen in Gott, das er in jedem Vers seines Gebets bekennt.

Manchmal scheint es, Gott führt mich einen steilen, felsigen Pfad. Er führt mich an den Rand meiner Kräfte. Dann fühle ich mich überfordert und denke, meinen Lebensweg nicht zu schaffen. Doch da ist Gottes Stimme, die mir sagt: auch wenn du es gerne anders hättest: das ist dein Weg, dein Leben, das ist deine Aufgabe. Weiche ihr nicht aus.

Immer wieder kommen Menschen von ihrem Weg ab und laufen wie blind auf den Abgrund zu. Doch auf Gottes Wegen gehen heißt, seinem Ruf zu folgen und das Leben in einem umfassenden Sinn zu gewinnen, indem wir tun, was wir – nach Gottes Willen – tun sollen.

Dem Ruf zum Leben folgen und die Verantwortung übernehmen, die aus diesem Ruf erwächst, heißt, an der Verwirklichung eines guten Lebens in Gerechtigkeit und Frieden zu arbeiten. Mit allen Menschen, die guten Willens sind. Wenn jeder nur auf seinen Weg sieht, dann schließt das von vornherein jedes Gespräch mit anderen aus. Doch angesichts der vielen unterschiedlichen Positionen, Konflikte und Krisen ist es notwendiger denn je, das Gespräch zu suchen und zu führen.

„Wenn alle Wege verstellt sind, bleibt nur der Weg nach oben.“, hat der Schriftsteller Franz Werfel (1890-1945) einmal geschrieben. Darum hat auch Jesus immer wieder das Gespräch mit seinen Mitmenschen gesucht, um ihnen, uns, die Liebe Gottes aufzuzeigen. Eine Liebe, die ein fröhliches, freundliches, gelingendes und dankbares Leben ermöglicht.

Für mich ist das eine der besten Sachen beim Glauben an ihn:

Ich kann aufbrechen und anders werden. Jesus traut mir neue Wege zu, wo ich mich das noch gar nicht traue. Daraus entsteht ein Lebensweg mit unglaublichen Möglichkeiten – offen und in Bewegung und voller Hoffnung!

Dass Sie den Weg durch Ihr Leben mit Gott gehen können und Sie Ihr Weg voranbringt, wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Birgit Silberbach

INFORMATION – BITTE VORMERKEN!



Rückblick 2015, Frauenkirche Grimma

JUBELKONFIRMATION

14. Juni, 16.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Musical in NERCHAU

15. Juni, 10.15 Uhr Jubelkonfirmationen in GRIMMA, HÖFGEN (mit Döben) und TREBSEN

22. Juni, 10.15 Uhr Jubelkonfirmation in RAGEWITZ (mit Mutzschen)

29. Juni, 10.15 Uhr Jubelkonfirmation in CANNEWITZ (mit Fremdiswalde)

Es sind alle ganz herzlich eingeladen, die 2000, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950, 1945 ... konfirmiert wurden.

Bitte helfen Sie uns bei der Recherche, wenn Sie z.B. Organisator eines Klassentreffens sind und aktuelle Adressen zuarbeiten können! Dann können wir persönliche Einladungen an die Jubilare verschicken.

- für Grimma, Höfgen, Ragewitz und Cannewitz im Pfarramt Grimma per Mail ksp.muldental@evlks.de oder per Post
- für Trebsen im Pfarramt Trebsen per Mail birgit.silberbach@evlks.de oder per Post



Kirche Ragewitz

Inhalt

Veranstaltungskalender	4-8
Gruppen und Kreise	9-11
Jugendarbeit / Termine Rüstzeiten	12-13
Wir sagen DANKE - T. Böttger	14
Amtshandlungen	15
Gottesdienste / Andachten	16-18
Briefmarken sammeln	18
Stellenausschreibung Verwaltung	19
Rückblick	20-28
Kontakte und Kontoverbindung	29-32



Samstag, 08.02., 17.00 Uhr



■ Nerchau, Pfarrscheune

Musikalisch-poetische Lesung „Wie ein Dank...“

Anlässlich des 150. Geburtstages von R. M. Rilke mit Henning Olschowsky, Lorle Reichelt und der Blues & Bibel Band. Neben Text und Musik eröffnen meditative Fotos von Lorle Reichelt eine weitere Dimension der Wahrnehmung.

Sonntag, 09.02., 10.15 Uhr

■ Altenhain, Kirche

Blues & Bibel mit Henning Olschowsky & Band

B I B E L W O C H E

Sonntag, 09.02., 9.00 Uhr

■ Höfgen, Gemeinderaum

10.15 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

Gottesdienste zum Beginn der Bibelwoche

Ökumenische Bibelgesprächsabende

Montag, 10.02., 18.00 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

Dienstag, 11.02., 18.00 Uhr

■ Grimma, Elimgemeinde, Colditzer Str. 5

Mittwoch, 12.02., 18.00 Uhr

■ Grimma, Adventgemeinde, Leipziger Str. 2

Sonntag, 16.02., 9.00 Uhr

■ Cannewitz, Kirche

10.15 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

Gottesdienste zum Abschluss der Bibelwoche

In diesem Jahr stehen Zeichen Jesu aus dem Johannesevangelium im Mittelpunkt. Diese Zeichen, oder auch Wunder, zeigen uns, wer Jesus ist und wie Gott wirkt. Jesus bringt mit seinem Wirken ein Stück Himmel auf Erden. Eine Besonderheit der Johannestexte ist, dass er immer wieder davon berichtet, wie die Menschen, die Jesus begegnen, ihn nicht verstehen. Es kommt zu Missverständnissen, manchmal stehen Dinge zwischen ihnen, die ein besseres Verstehen verhindern. Kommt uns das nicht bekannt vor? Vielleicht gelingen uns ganz wunderbare Entdeckungen.



VERANSTALTUNGEN FEBRUAR

Freitag, 14.02., 18.00 Uhr



■ Nerchau, Pfarrscheune

Tanzen in der Scheune

Tanzen verbindet und ist ein Ausdruck des Lebens. Wie lange ist denn Ihr letzter Tanz her? Das Ehepaar Laue nimmt Sie am Abend des Valentinstages mit in die Standardtänze und lädt ein, selbst das Tanzbein zu schwingen. Wenn jeder etwas zu essen mitbringt, kann so ein gemeinsames Snackbuffet entstehen. Passende Schuhe nicht vergessen!

Sonntag, 16.02., 9.15 Uhr

■ TREFFPUNKT: Altenhain, Kirche

Gemeinsames Pilgern zum Gottesdienst in Seelingstädt

Montag, 17.02., 14.30 Uhr



■ Grimma, Kirchgemeindehaus

Kirchenwächtertreffen zur Vorbereitung der neuen Saison

Wir freuen uns über Menschen, die kontaktfreudig sind und denen eine geöffnete Frauenkirche am Herzen liegt. Kommen Sie und werden auch Sie ein Teil von uns!

Sonntag, 23.02., 9.30 Uhr

■ Hohnstädt, Kirche

Orgelndacht Georg Friedrich Händel: Concerto in „Judas Makkabäus“

Tobias Nicolaus, Orgel

Unsere Kirchgemeinden bieten zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten an, oft hört man jedoch **„Das wusste ich gar nicht, das habe ich nicht mitbekommen...“**. Deswegen haben wir überlegt, einen Kanal ins Leben zu rufen, wo eine Gruppe an Administratoren Veranstaltungsmeldungen und Wissenswertes teilt. Für Sie ganz anonym, ohne „lästige“ Gruppennachrichten, dennoch eine Möglichkeit, mehr vom Gemeindeleben mitzubekommen! Wir wollen diesen Weg gern einmal ausprobieren und freuen uns sehr, wenn Sie ein Stück weit mitgehen wollen! Folgen Sie dem QR-Code zum **WhatsApp-Kanal „Kirchspiel Muldentale – Region Grimma“**.



VERANSTALTUNGEN MÄRZ

März 2025 *Monatsspruch: 3. Mose 19,33*

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.

Sonntag, 02.03., 10.15 Uhr

■ **Grimma, Frauenkirche**

Musik im Gottesdienst

Paul Ernst Ruppel: Crucifixion -

eine Passionsbetrachtung nach Spirituals

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem“, sagt Jesus im Evangelium des Sonntags Estomihi. Es sind Worte, die auf die Passionszeit vorausweisen und diesem Sonntag schon eine eigene Schwermut geben. Ruppel entwirft unter die Haut gehende Szenen, in denen gesungen, gesummt, gerufen und geflüstert wird.

Es singen und musizieren Arthur Engel (Bass), der Jugendchor (Abschluss der jährlichen Probenwoche), die Kantorei und ein Instrumentalensemble.



Freitag, 07.03., 18.00 Uhr

■ **Grimma, katholische Kirche, Nicolaistr. 1**

Weltgebetstag

Frauen von den Cookinseln am Pazifischen Ozean haben ihn in diesem Jahr vorbereitet. Lassen wir uns einladen von den Geschwistern der Cookinseln, die Welt mit ihren Augen zu sehen und dabei auch die Kultur der Maori, der indigenen Bevölkerung, kennenzulernen.

Dieses Jahr feiern wir in der katholischen Kirche. Um 18 Uhr werden wir gemeinsam essen und Informationen über das Land hören. Der Gottesdienst um 19.30 Uhr wird musikalisch umrahmt vom FAS-Chor und dem Chor aus Mutzschen.

Katharina Nicolaus und Vorbereitungsteam

Sonntag, 09.03., 10.15 Uhr

■ **Altenhain, St. Johanniskirche**

Weltgebetstag

Sonntag, 09.03., 17.00 Uhr

■ **Grimma, Kirchgemeindehaus**

Caspar David Friedrich -

eine biographische Annäherung

Vortrag von Werner Thomsch, ehemaliger

Musiker des Gewandhaus-Orchesters

Eintritt frei, Spenden willkommen!

2 x Pilgern in der Fastenzeit

ab Elisabethkapelle, Baderplan 1, Grimma

08.03., 8.30 - 15.00 Uhr

„Ab jetzt mit weniger Gepäck! -
Welchen Ballast trage ich mit mir?“

22.03., 8.30 - 15.00 Uhr

„Neue Wege gehen! -
Welche Träume habe ich?“

Wir starten jeweils mit einer Andacht und Pilgersegen
und enden mit einer kleinen Fastenmeditation.
Leichte bis mittelschwere Tour, Verpflegung aus dem Rucksack,
festes Schuhwerk und angemessene Kleidung erforderlich.

Anmeldung:

Pfarramt Grimma, Tel. 03437 9415656 oder
Heike Raubold (zertifizierte Pilgerbegleiterin)
0160 96219509, heike.raubold@evlks.de

Samstag, 15.03., 17.00 Uhr

■ Trebsen, Kirche

Blues & Bibel in der Fastenzeit
mit Henning Olschowsky & Band

Sonntag, 16.03., 17.00 Uhr

■ Cannewitz, Kirche

Blues & Bibel in der Fastenzeit
mit Henning Olschowsky & Band

Do - So, 20.-23.03.

■ Grimma, Elingemeinde, Colditzer Str. 5

Tatsächlich Liebe - Comedy + Musik

Torsten Hebel und Klaus-André Eickhoff

Vier höchst bewegende Vorstellungen,

zwei krasse Typen, ein großes Thema....

Einlass 19.00 Uhr, Programmstart 19.30,

Sonntag 10.00 Uhr

Eintritt frei, Spende möglich



VERANSTALTUNGEN MÄRZ

Sonntag, 30.03., 10.15 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus Gottesdienst mit Kinderkantate Ulrich Gohl: Die Stillung des Sturmes

Steigt alle ein in das „Schiff, das sich Gemeinde nennt“. Nehmt vorher nur ein leichtes Frühstück ein, mit vollem Magen wird man leichter seekrank. Wir sind unterwegs mit harten Seeleuten, die nichts so leicht umwirft. Am Ende bekommen sie allerdings auch das große Zittern.

Es singen und musizieren die Kurrende der Frauenkirche und ein Instrumentalensemble. Im Anschluss laden wir herzlich zum Kirchenkaffee ein!



Kurrende zur
Kinderkantate 2023

VERANSTALTUNGEN APRIL

Donnerstag, 13.04., 19.00 Uhr

■ Nerchau, Kirche

Größte Orgel-Show Deutschlands mit Nico Wieditz

Ein Feuerwerk aus verschiedenen Musikgenres, von Pop und Rock über Klassik bis zu Filmmusiken und Musicals

*Eintrittskarten ab Februar
im Pfarramt Grimma erhältlich*



Karfreitag, 18.04., 15.00 Uhr

■ Grimma, Frauenkirche

Passionsmusik - Nicodemus-Passion

Der emotionale Passionsgesang spannt sich in neun Abschnitten von der Gefangennahme Jesu bis zur Grablegung. Mit jeder Strophe wird man mehr hineingezogen. Philipp Lamprecht trägt mit schöner Stimme wie ein fahrender Sänger die mittelhochdeutschen Verse vor: „Sie saczt im uff die dÛrnin cron“.

*Eintritt 18 € / 14 € Ermäßigte / 36 € Familien
im Pfarramt Grimma und an der Tageskasse*



GRUPPEN UND KREISE – ERWACHSENE

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

BIBELKREIS Grimma

dienstags, 18.30 Uhr,

Beginn mit Abendbrot

Ausnahme: 11.02., 18.00 Uhr

Bibelwoche, Elimgemeinde

Kontakt: Conny Beyer

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

SENIORENKREIS Grimma

Mittwoch, 12.02. / 05.03. / 02.04.,

14.00 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

MÄNNERKREIS Grimma

Mittwoch, 12.02. / 05.03. / 02.04.,

16.15 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

UNRUHESTÄNDLER

Montag, 10.03., 18.00 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

BEHINDERTENKREIS

Samstag, 08.03. Faschingsfeier

■ Grimma, Stecknadelallee 13

SENIOREN-NACHMITTAG

Dienstag, 04.02. / 25.02. / 01.04.,

14.00 Uhr

■ Beiersdorf, LPG-Kantine

SENIORENKREIS

Hohnstädt-Beiersdorf

Dienstag, 04.02 / 04.03.

14.00 Uhr

■ Höfgen, Pfarrhaus

FRAUENKREIS Höfgen

Mittwoch, 12.02. / 05.03.

14.00 Uhr

■ Döben, Kirche

GEBETSABEND Döben

mittwochs, 19.00 Uhr

Kontakt: Conny Beyer

■ Nerchau, Pfarrhaus

SENIORENKREIS Nerchau-Döben

Donnerstag, 06.02. / 06.03.

14.00 Uhr

■ Altenhain

FRAUENKREIS Altenhain

während der Vakanzzeit von Naunhof gemeinsam in Ammelshain

1. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr

04.02. / 04.03.

■ Neichen, Pfarrhaus

FRAUENKREIS Neichen

2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr

11.02. / 11.03.

■ Trebsen, Kantorat

MÜTTERKREIS Trebsen

3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr

20.02. / 20.03.

■ Trebsen

GESPRÄCHSKREIS Trebsen

Donnerstag, 13.02. in Ammelshain

Montag, 03.03., Rosenmontagsbowling im Schlossblick Trebsen / 20.03.

Seelingstädt, 19.30 Uhr

Informationen R. Höver

■ Fremdiswalde

FRAUENDIENST Fremdiswalde

1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr

■ Mutzschen

FRAUENKREIS Mutzschen

dienstags nach Einladung, 14.00 Uhr

MUSIK & THEATER

Chöre

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

KANTOREI

donnerstags, 19.30 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

MOTETTENCHOR

nach Absprache, 1x im Monat

samstags, 10.00 - 14.00 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

FRÜHAUFSTEHERCHOR (FAS)

dienstags 10.30 Uhr

Leitung: Katharina Nicolaus

JUGENDCHOR

nach Absprache, 1x im Monat

samstags 10.00 - 14.00 Uhr

Leitung: Katharina und Tobias Nicolaus

■ Nerchau, Pfarrhaus

CHOR

freitags, 18.30 Uhr

Leitung: Mona Rauwolf

■ Trebsen, Kantorat

CHOR

dienstags, 19.30 Uhr

Leitung: Reinhard Peldszus

■ Mutzschen, Pfarrhaus

CHOR

mittwochs, 19.30 Uhr

Leitung: Katharina Nicolaus

Theater

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

THEATERWERKSTATT Muldental

ab 13 Jahre

freitags, 16.00 - 18.00 Uhr

Isabelle Reimann und Conny Beyer

Kinderchöre nicht in den Ferien

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

SINGSCHULE ab 4 Jahren

donnerstags, 15.30 - 16.00 Uhr

KURRENDE ab 2. Klasse

donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

■ Trebsen, Kantorat

CHOR für Kinder & Jugendliche

donnerstags, 16.30 Uhr

Leitung: Reinhard Peldszus

Instrumental

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

POSAUNENCHOR Grimma

dienstags, 19.30 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

■ Trebsen, Kantorat

POSAUNENCHOR Trebsen

mittwochs, 19.30 Uhr

Leitung: Reinhard Höver

Interessierte Bläser und Bläserinnen sind immer herzlich willkommen!

■ Mutzschen, Pfarrhaus

SAMBA & MORE für alle Rhythmus-Interessierten von 18 - 88

Montag, 03.02., 19.30 Uhr

TEENS DRUM & BAND

für Jugendliche ab 13 Jahre

1. Mittwoch im Monat,

05.02. / 05.03. / 02.04., 16.00 Uhr

Leitung: Henning Olschowsky

Siehe auch S. 11 Teens-Konfis

www.blues-und-bibel.weebly.com

Und übrigens: Das neue Live-Album „The Black Holes in Hartenstein“ ist jetzt auch auf spotify zu hören.

Kleinkinder

■ Trebsen, Kantorat

KIRCHENMÄUSE (Vorschulalter)

Letzter Samstag im Monat,

22.02. / 29.03., 10.00 -11.00 Uhr

Rowena Seyfferth-Grimm/ Sandra Friedrich

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

MINIKREIS

Termine nach Absprache mit I. Reimann

Schulkinder

■ Grimma & Umgebung

PFADFINDERSTAMM (6-9 J.)

Samstag, 08.02. / 08.03.,

10.00 Uhr Pfarrhaus Hohnstädt

Mit Markus Wendland & Team



■ Trebsen, Kantorat

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

dienstags, 17.00 Uhr

Die Gruppen können auch unabhängig vom Wohnort besucht werden.

Mit Bettina Baumgärtel

■ Seelingstädt, Kirche

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

dienstags, 15.30 Uhr

■ Mutzschen, Pfarrhaus

BUMM & BIBEL (1.-4. Klasse)

Samstag, 01.02., 10.00 Uhr

Mit Henning Olschowsky

Neustart KINDERKIRCHE (1.-4. Klasse)

Samstag, 29.03., 24.05. / 21.06.,

jeweils 10.00 Uhr

Mit Julius Höhme / Henning Olschowsky

Bitte bis 10.03. anmelden unter

Tel. 0151 41207793

■ Fremdiswalde, Gemeinderaum

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

1. Donnerstag im Monat, 16.00 Uhr

Teens - Konfis

■ Grimma ■ Mutzschen

05.02., 16.00 Uhr, Mutzschen

Teens Drum

05.03., 16.30 Uhr, Mutzschen

Intensivkurs Konfirmation Kl. 7 +8

in Verbindung mit Teens Drum

12.03., 16.30 Uhr, KGH Grimma

Intensivkurs Konfirmation Kl. 8

12.03., 17.30 Uhr, KGH Grimma

Elternabend, siehe S. 12

14.03. Nerchau

Teens go JuGo

19.03., 16.30 Uhr

Teens Aktion Klasse 7 und

Intensivkurs Konfirmation Kl. 8

26.03., 16.30 Uhr, KHG Grimma

Intensivkurs Konfirmation Kl. 8

02.04., 16.30 Uhr, KGH Grimma

Intensivkurs Konfirmation 8. Klasse

02.04., 16.30 Uhr, Mutzschen

Teens Drum

■ Trebsen, Kantorat

10.02., 19 Uhr, Elternabend, siehe S. 12

05.04., 9-12 Uhr, Kirchenputz

18.05., 16 Uhr Vorstellung Konfirmanden

Junge Gemeinde

■ Grimma „Come In“

freitags, 18.30 Uhr

Mit Kyra Vetterlein und Yara Fischer

■ Mutzschen, Pfarrhaus

freitags, 18.30 Uhr

Familien

■ Neichen

FAMILIENABENDBROT

1. Montag im Monat, 17.00 - 19.30 Uhr

03.02. / 03.03.

Mit Isabel Praprotnick-Czerwinka und

Birgit Silberbach

■ Elternabend zur Konfirmation
Montag, 10.02., 19.00 Uhr,
Kantorat Trebsen

■ ■ Elternabend zur Konfirmation
Mittwoch, 12.03., 17.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Grimma

Für die Konfirmanden der 8. Klasse beginnt die Zeit der intensiven Vorbereitung auf die Konfirmation. Um für die Konfirmationen in Trebsen, Mutzschen, Nerchau und Grimma alles in Ruhe besprechen zu können, laden wir herzlich zu den Elternabenden ein!

Jesus Way - Eine Jugendkonferenz
28.02.-02.03.25, Bad Lausick

Workshops und Seminare.
Mehr Infos auf
www.thejesusway.de

Ab sofort sind Anmeldungen
für die Sommerrüstzeiten
möglich: www.evjuleila.de
Achtung: Es gibt **Frühbucherrabatt!**

Nachfragen bei Conny Beyer

- Schweden Rüstzeit 15.-23.02.
- Taizé Rüstzeit 21.-27.04.
- Kindercamp Höfgen 22.-28.06.
- Sommer am Meer 30.06.-07.07.
- Mädchen-Kreativ-Rüstzeit 23.-28.06.
- Sommer-Kreativ 13.-19.07.

Ihr wollt mehr von Kirche sehen / erleben / in die Arbeit und Aktivitäten unserer Region eintauchen?

Ein Blick in die sozialen Medien lohnt sich. Zum Beispiel gibt es auf dem YouTube-Kanal vom Kirchspiel Muldental jetzt hin und wieder auch einmal eine Predigt zum Nachhören und auch sonst spannende Videoeindrücke. Für den ganzen Kirchenbezirk lohnt sich ebenso ein Blick auf YouTube unter „Kirche im Leipziger Land“. Unter diesem Namen auch auf Instagram und Facebook zu finden. Dort gibt es nicht nur Videos zu den verschiedensten Themen aus den Gemeinden zu sehen, sondern auch das Wort zum Tag am Wochenende, Themenwochen in Kooperation mit der Evangelischen Jugendarbeit und dem Kirchenkaffee-Blog oder auch weitere Wort- und Bildmeldungen zum kirchlichen Leben in der Region. Soziale Medien leben vom Interagieren - macht gern mit, lest und schaut rein!





Familienwochenende 24. und 25.05. – Mit dem Zelt auf dem Nerchauer Pfarrhof

Unser Familienwochenende 2025 rückt näher und wir steigen immer konkreter in die Planung ein. Auch wer kein Zelt hat, findet eine Übernachtungsmöglichkeit in unseren Gebäuden.

Hier nochmal die Fakten:

Das machen wir selbst ...

Selbst das Dach über den Kopf aufbauen ...

Selbst Salat, Suppe und Kuchen kreieren ...

Selbst schauen, wie hoch hinaus wir bauen können ...

Seid dabei und meldet euch jetzt selbst an unter:

Markus.Wendland@evlks.de

**Kosten: 50 € / pro Familie +
1 Suppe oder 1 Kuchen oder 1 Salat**

Walkaway- und Visionssuchetermine zum Vormerken

- 14.05., 11.00 Uhr Waldgottesdienst im Wermsdorfer Wald mit Picknick und Einführung Waldbaden / Walkaway / Pilzberater als Gast...
- 13. - 15.06. Walkaway short für Jugendliche Klasse 8
- in Mutzschen / Wermsdorfer Wald
- 23. - 26.06. Walkaway für Jugendliche ab 16 Jahre
- 28.07. - 2.08. Visionssuche für Erwachsene + Fortbildungsmodul im Kirnitzschtal in der Sächsischen Schweiz



Infos und Anmeldung über Henning Olschowsky
www.walkaway-visionssuche.weebly.com



Seit 2012 ist **Thomas Böttger** in der Frauenkirche, dem Kirchgemeindehaus, der ehemaligen Suptur am Baderplan und im Pfarrhaus tätig. Dann kam das Hochwasser 2013. Herausfordernd war es für ihn, die Arbeit auf dem Friedhof und die Kirchnertätigkeit zu verbinden. Da wurden nicht nur die Konzerte und Gottesdienste vorbereitet. Es gab Kirchenkaffee, Abendmahl, Taufen und Hochzeiten, Wartungen der technischen Anlagen und immer wieder Räumen der Tische, Stühle, Bänke. Durch seine Bläsertätigkeit (die er aber im Ruhestand weiterführen wird) war er auch aktiv an Gottesdiensten und Sommerfriedhofsandachten beteiligt.

Am 31. März endet sein Dienst für unsere Kirchgemeinde. Wir werden uns umstellen müssen...

Die Kirchgemeindevertretung dankt ihm für seine treuen, zuverlässigen Dienste in den 13 Jahren und wünscht ihm und seiner Ehefrau Steffi Gottes Segen im Ruhestand.

Lieber Thomas,
der Knackpunkt unserer Zusammenarbeit waren die Kantatengottesdienste und Konzerte in der Heizungsperiode. Für mich sind diese Veranstaltungen durchaus mit Ängsten verbunden: Ich komme am Konzerttag vor der Probe zur Kirche. Raucht der Schornstein?

Er raucht.

Ich betrete die Sakristei und schaue auf das entsprechende Display. Keine Störung?

Störungsfrei.

Ich komme in die Kirche. Läuft die Heizung?

Klar, sie läuft.

Ist das Podest aufgebaut?

Aufgebaut und stabil.

Die Probe beginnt. Es ist warm. Der Chor steht direkt auf der Treppe. Davor steigt warme Luft aus den Gittern. Die Sänger bekommen eine trockene Kehle.

Ich rufe nach Thomas.

Thomas schaltet die Heizung aus.

Aber die Lüftung! Den Sängern weht das Haupthaar wie bei Windstärke 7.

Thomas schaltet die Lüftung aus.

Probenpause. Die 1. Geige sagt, dass sie kalte Füße habe.

Thomas schaltet Heizung und Lüftung ein.

Thomas schaltet an, schaltet aus.
















Thomas schaltet und waltet.

Thomas läutet.





















DANKE, Thomas. Dein Kantor

Informationen zu Taufen, Trauungen, Einsegnungen und Bestattungen finden Sie in der gedruckten Version unseres Gemeindebriefes.



Februar 2025	02.02. Letzter So n. Epiph.	09.02. 4. So vor Passion	16.02. Septuagesimä	23.02. Sexagesimä	02.03 Estomihi
Kollekten	Gesamtkirchliche Aufgaben VELKD	Eigene Gemeinde	Eigene Gemeinde	Eigene Gemeinde	Missionarische Öffentlichkeitsarbeit
Grimma Kirchengemeindehaus	10.15 Uhr Werkstatt GD Pfr. Wendland 	10.15 Uhr Pfr. Merkel Bibelwoche  	10.15 Uhr Pfr. Merkel Bibelwoche  	10.15 Uhr Pfr. Merkel	01.03. 9 Uhr Kirchenputz 10.15 Uhr Pf. Wendland Frauenkirche  
Grethen					
Hohnstädt	9.00 Uhr Pfr. Merkel		9.00 Uhr Pfr. Wendland	9.30 Uhr  Orgelgedacht T. Nicolaus	
Beiersdorf					
Döben Winterkirche	10.15 Uhr Pfr. Merkel 		10.15 Uhr Pfr. Wendland		
Höfgen Gemeinderaum		9.00 Uhr Pfr. Merkel Bibelwoche			9.00 Uhr Pfr. Wendland 
Nerchau		08.02., 17 Uhr Lesung Blues & Bibel 		9.00 Uhr Pfr. Merkel	
Trebsen	10.15 Uhr Pfrn. Silberbach				10.15 Uhr Pfr. Merkel
Neichen					
Altenhain		10.15 Uhr  Blues & Bibel Pfr. Olschowsky			
Seelingstädt			10.15 Uhr Pfrn. Silberbach		
Mutzschen Gemeinderaum	10.15 Uhr Pfr. Olschowsky 			10.15 Uhr Frau Raubold	
Ragewitz		10.15 Uhr Pfr. Wendland 		9.00 Uhr Frau Raubold	
Cannewitz	9.00 Uhr Pfr. Olschowsky 		9.00 Uhr Pfr. Merkel Bibelwoche		9.00 Uhr Pfr. Olschowsky
Fremdiswalde Pfarrhaus		9.00 Uhr Pfr. Wendland			10.15 Uhr Pfr. Olschowsky



09.03. Invocavit	16.03. Reminiszere	23.03. Okuli	30.03. Lätare	06.04. Judika	März 2025
Eigene Gemeinde	Arbeitslosen- arbeit	Eigene Gemeinde	Lutherischer Weltdienst	Eigene Gemeinde	Kollekten
07.03.18 Uhr Weltgebetstag kath. Kirche 10.15 Uhr Pfr. Merkel 	10.15 Uhr Pfr. Wendland 	10.15 Uhr Pfr. i.R. Schoene FAS-Chor 	10.15 Uhr Kinderkantate Pfr. Wendland   	10.15 Uhr 	Grimma Kirchgemein- haus
9.00 Uhr Pfr. Merkel				05.04., 17.00 Uhr Blues & Bibel 	Grethen
9.00 Uhr 			10.15 Uhr Pfr. Merkel	9.30 Uhr  Orgelandaclit T. Nicolaus	Hohnstädt
					Beiersdorf
	9.00 Uhr 				Döben Winterkirche
		9.00 Uhr Pfr. Wendland		10.15 Uhr  Pfr. Olschowsky	Höfgen Gemeinderaum
10.15 Uhr 				10.15 Uhr  Werkstatt GD Pfr. Wendland 	Nerchau
	15.03., 17.00 Uhr Blues & Bibel 			10.15 Uhr Pfrn. Silberbach	Trebsen
					Neichen
10.15 Uhr Weltgebetstag Pfrn. Silberbach					Altenhain
		10.15 Uhr Frau Raubold			Seelingstädt
10.15 Uhr 			10.15 Uhr Pfr. Olschowsky		Mutzschen Gemeinderaum
9.00 Uhr 					Ragewitz
	17.00 Uhr  Blues & Bibel Pfr. Olschowsky			9.00 Uhr Pfr. Olschowsky	Cannewitz
		10.15 Uhr 			Fremdiswalde Pfarrhaus



ANDACHTEN IN ALTENPFLEGEHEIMEN & SOZIALZENTREN

Grimma	Diakonie Wallgraben 10-12	Dienstag, 10.30 Uhr 04.02. / 04.03. / 01.04.
Grimma	Caritas Käthe-Kollwitz-Str. 8a	Freitag, 10.30 Uhr 28.02. / 04.04.
Grimma	Seniorenresidenz „Haus Muldental“ Karl-Marx-Str. 15	Dienstag, 10.30 Uhr 11.02. / 11.03.
Grimma	Seniorenheim der Volkssolidarität Südstr. 80A	Freitag, 10.30 Uhr 28.03.
Hohnstädt	Diakonie „Marie-Louise-Heim“ Schillerstraße	Freitag, 9.30 Uhr 07.02. / 07.03.
Höfgen	AWO Senioren- und Sozialzentrum	Dienstag, 10.30 Uhr Keine Treffen Febr./März
Seelingstädt	Caritas Grimmaer Str. 8	Mittwoch, 10.30 Uhr 05.03. / 30.04.
Trebsen	„Mühlteichblick“ Seilergasse 30	Mittwoch , 10.30 Uhr 09.04.

Gebrauchte Briefmarken sammeln!

Die Idee der Briefmarkenstelle in Bethel geht auf Friedrich von Bodelschwingh zurück, den frühen und prägenden Anstaltsleiter. Über ihre Anfänge gibt es nur wenige Informationen, doch Briefwechsel weisen darauf hin, dass schon vor 1888

Briefmarken in Bethel gesammelt worden sind.

Entscheidende Impulse gab der frühere Leiter Oscar Boljahn, der durch Bittbriefe Markenspende und durch Inserate Kunden gewann. Sein Nachfolger, der Missionskaufmann



Johannes Krapf, begleitete den Umzug des kleinen Briefmarkengeschäfts in ein eigenes Haus, das

„Markenhaus“. 20 Menschen mit Behinderung waren hier beschäftigt. Sie sortierten, wuschen und verschickten gespendete Briefmarken an Sammler.

Heute sind Briefmarkenstelle und -aufbereitung im

Dankort in Bielefeld-Bethel angesiedelt. Insgesamt sind 125 Menschen mit Behinderungen mit der Aufbereitung von Briefmarken beschäftigt.

Eine Sammelbox steht auch in der Frauenkirche Grimma!

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Vollständige Ausschreibungstexte
auf www.frauenkirche-grimma.de



1. Verwaltungsmitarbeiter m/w/d - Bewerbung bis 14. Februar 2025

Beim Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental ist ab **1. März 2025** die Stelle eines Verwaltungsmitarbeiters (m/w/d) mit einem Stellenumfang von 70 % einer Vollbeschäftigung unbefristet zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören:

Allgemeine Verwaltung für das Kirchspiel Muldental, insbesondere Pfarramtsverwaltung für die Region West des Kirchspiels.

- Zur Kirchspielverwaltung gehören: Pacht- und Erbpachtangelegenheiten, Verwaltung der Amtshandlungen, Meldewesen, Kirchbuchwesen
- Zur Pfarramtsverwaltung gehören: Postein-/Postausgang, Koordinierungsaufgaben und Organisationsaufgaben, Schadensmeldungen, Erstellen von Inventar-, Schlüssel-, Notenlisten, Urkunden, Teilnahme an Weiterbildungen, Verwaltung der kirchlichen Immobilien, kirchliche Datenverarbeitung
- Finanzen: u.a. Führen der Barkasse, Haushaltplanüberwachung, Erstellen von Bescheiden, Konzertkartenverkauf, Konzertabrechnungen, Honorarverträge
- Friedhof: Bestattungsanmeldungen und Vergabe von Grabstellen (als Vertretung)

Arbeitsort sind die Verwaltung des Kirchspiels Muldental in Grimma und die Außenstelle in Naunhof. Die Vergütung erfolgt gemäß den landeskirchlichen Bestimmungen nach Entgeltgruppe 5. Private PKW-Nutzung teilweise erforderlich.

2. Friedhofsmitarbeiter m/w/d - Bewerbung bis 28. Februar 2025

Im Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental ist zum **1. April 2025** die Stelle eines Friedhofsmitarbeiters (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 21 Stunden (53,846%) zu besetzen. Der Hauptarbeitsort ist der Friedhof Grimma. Ein weiterer Einsatzort ist der Friedhof Trebsen-Neichen. Die Betreuung weiterer Friedhöfe kann für die Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Mitarbeit

in der Friedhofsunterhaltung und der allgemeinen Friedhofspflege (Grünflächen- und Wegepflege, Schnitt von friedhofseigenen Hecken und Sträuchern etc.), Vor- und Nachbereitung der Grabstätten für die Bestattung, bei der Begleitung der Trauerfeiern und Durchführung von Bestattungen, bei der Instandhaltung der verschiedenen Gebäude im Gelände, in der Grabpflege, Bepflanzung und Gestaltung der Friedhofs- und Grabanlagen, bei der Maschinenpflege, beim Winterdienst, unterstützende Tätigkeit bei der Durchführung der Grabmalprüfung.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) mit der Entgeltgruppe 5 sowie die Zahlung betrieblicher Altersversorgung über die evangelische Zusatzversorgungskasse. Private PKW-Nutzung teilweise erforderlich.

Bewerbung per Post: Ev.-Luth. KSP Muldental, Mühlstr. 15, 04668 Grimma
oder per E-Mail: ksp.muldental.bewerbungen@evlks.de



Sanierung der Friedhofskirche

Eine Probeachse konnte fertiggestellt werden und vermittelt nun einen Eindruck, wie die Kirche zukünftig aussehen könnte. Aber es ist ein längerer Weg dahin und es geht nur in Teilschritten voran.... Aber es geht voran!

Inzwischen wurde ein Gerüst auf der Nordempore gestellt, denn in diesem Bereich ist die Substanz besonders schlimm gefährdet. In diesen Tagen beginnen die Arbeiten zur Notsicherung, für die wir Denkmalfördermittel beantragt und auch zugesagt bekommen haben. Wir sind sehr dankbar!

Straßensammlung der Diakonie

Im Rahmen der Herbststraßensammlung für die Wohnungslosenarbeit wurden 124,21 € in Grimma gesammelt.

Tastmodell und Fahrradständer

Auf dem Frauenkirchhof wurde ein Tastmodell der Grimmaer Altstadt enthüllt. Das detailreiche Kunstwerk aus Bronze eröffnet blinden und sehbeeinträchtigten Menschen ebenso wie sehenden Besuchern eine neue Perspektive.

Das Modell bildet die Grimmaer Altstadt zwischen Hänge- und Steinbrücke sowie Mulde und Wallgraben im Maßstab 1:750 ab. Ergänzende Informationen in Brailleschrift beschreiben die Architektur. Eine Besonderheit: Die Bronze entwickelt durch das Berühren eine glänzende Patina, die viel genutzte Stellen golden hervortreten lässt. Das Modell ist als unterfahrbarer Tisch gestaltet, sodass auch Rollstuhlfahrer es bequem erreichen können.

In diesem Zusammenhang wurden die Fahrradständer, die bisher südseitig an der Frauenkirche waren, umgesetzt. Der neue Standort befindet sich an der Nordseite der Frauenkirche.



Foto: Sebastian Bachran

Der **Gottesdienst für verstorbene Kinder** stand unter dem Thema „Nachtengel“. Dann, wenn sich die Dunkelheit wie ein Mantel um uns legt, will uns Gottes Engel durch die Nacht in einen neuen Morgen führen. Das durften wir auch hören in den Worten einer betroffenen Mutter von der Elterninitiative „Mein Sternkind Leipzig“. Wunderbar einfühlsamer Gesang begleitete die anwesenden Eltern, Großeltern und Geschwister. Im Entzünden eines Lichtes für jedes Kind konnte diese Hoffnung vor Gott gebracht werden.



Adventspilgern

17 Pilgerinnen und Pilger begaben sich am 14.12.2024 auf eine gemeinsame Adventspilgertour durch den Colditzer Tiergarten.

Mit einem Reisesegen und musikalischer Wegbegleitung in der St. Egidienkirche in Colditz startete die Tour und führte uns ein Stück entlang des Lutherweges Richtung Zollwitz. Nach einer Einkehr im dortigen Gasthof führte uns der Weg dann weiter zum Heimatturm in Terpitzsch und von dort wieder zurück nach Colditz. Verschiedene Impulse begleiteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es ging um das Warten, um Erwartungen und das Innehalten im Advent. Interessante Gespräche, aber auch eine Zeit des Schweigens, gaben die Möglichkeit miteinander und für sich selbst den unterschiedlichsten Gedanken und Anregungen nachzuspüren. Zum Abschluss erwartete uns Pfarrer



Leuschner von der katholischen Kirche St. Rafael. Hier fand diese schöne Pilgertour ihren gemeinsamen Abschluss. Mit der Vorfreude auf eine neue Tour ging es dann hinein in die weitere Advents- und Weihnachtszeit.



Foto: Diakonie Leipziger Land

Das Friedenslicht von Bethlehem



Es hat alljährlich einen weiten Weg hinter sich: Das Friedenslicht aus Bethlehem, das durch Pfadfinderverbände seit 1986 in der Geburtsgrotte Jesu entzündet, nach Wien geflogen und von dort an viele Orte verbreitet wird.

Bei Sturm, Regen und zum Ende Sonnenschein haben die **Muldentaler Rabensteine** das Friedenslicht von Trebsen nach Nerchau getragen. Vielen Dank für diesen Dienst!

In der Diakonie-Kita „Hand in Hand“ hätten sich die Kinder schon die ganze Woche auf das besondere Licht gefreut, berichtet Leiterin Sandra Friedrich: „Im großen Morgenkreis hörten wir vom Licht und der Weihnachtsgeschichte sowie vom Frieden unter den Menschen und Tieren, der zu uns gekommen ist, weil Jesus geboren wurde.“ Am Nachmittag konnten die Kinder das besondere Licht in selbst gestalteten Gläsern dann sogar mit nach Hause nehmen. C. Killisch / M. Wendland





In der Advents- und Weihnachtszeit gab es in unseren Kirchen ein ganz wunderbares musikalisches Angebot, das von vielen Besuchern sehr dankbar angenommen wurde, u.a. das 15. Adventskonzert in Altenhain sowie die Aufführung des Weihnachtsoratoriums und das Weihnachtsliedersingen am 4. Advent und in der Frauenkirche Grimma.



GRETHEN



HOHNSTÄDT



GRIMMA





DÖBEN

Es hat mächtig ge**KRIPPE**lt ...

Große und kleine Mitspieler brachten die frohe Botschaft der Heiligen Nacht den Besuchern der Christvespern in unseren Kirchen nahe.

Die Aufregung war bei allen sehr groß, noch größer war die Freude über die gelungenen und sehr individuellen Auftritte.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen der vielfältig gestalteten Christvespern beigetragen haben! Ihr wart großartig!



NERCHAU



HÖFGEN

Musikalische Christvesper



RAGEWITZ



MUTZSCHEN



FREMDISWALDE
Vorfriede auf Weihnachten



CANNEWITZ



NEICHEN



SEELINGSTÄDT
Hirtengespräch

TREBSEN - Weihnachten in der
Rumpelkammer



ALTENHAIN
Friedenskrippenspiel

Neujahrskonzert in Cannowitz



Im Januar trafen sich die **Muldentaler Rabensteine** zu einem vielseitigen Vormittag in Höfgen: beim Hans-im-Glück-Spiel tauschten sie sich mit Äpfeln, Eiern und Zwiebeln durchs Dorf und brachten so die Höfgener um ihre Schätze. Durch geschicktes Verhandeln wurde der Stammes-Besitz um ein Brettspiel, Räucherkerzen, einen Stahlwinkel und Schallplatten erweitert. In geselliger Runde sangen und aßen sie zusammen, erkundeten die Höfgener Kirche auf Pfadfinderart und ließen sich auch vom Frost nicht vom Spielen am Bach abhalten. *Benjamin Schmidt*



Am Sonntag, 19. Januar wurde Pfrn. Birgit Silberbach in die **M25-Stelle „Pilgerkirche Zum Judithstein Trebsen“** durch Sup. Dr. Kinder eingeführt. Im Gottesdienst sprachen ihr die KGV-Vertreter von Trebsen, Neichen, Altenhain und Seelingstädt Gottes Segen zu. *Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen* - dieser irische Segensspruch führte uns vor Augen, welche Wege Gott bereit ist, mit uns zu gehen.

➔ *Predigt zum Nachhören auf unserem WhatsApp-Kanal, siehe S. 5*

KIRCHSPIEL MULDENTAL

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental
Pfarramtsleitung /
Zentrale Verwaltung

Pfarramtsleitung

Pfarrer Torsten Merkel
Mühlstraße 15
04668 Grimma
Tel. 03437 9415656
torsten.merkel@evlks.de



Pfarramt Kirchspiel

Anja Altner
Mark Zocher
Heike Raubold
Mühlstraße 15
04668 Grimma
Tel. 03437 9415656
Fax: 03437 9415655
ksp.muldental@evlks.de
anja.altner@evlks.de
mark.zocher@evlks.de
heike.raubold@evlks.de



Sprechzeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

www.frauenkirche-grimma.de

Jugendmitarbeiterin im Kirchenbezirk

Cornelia Beyer
Kirchberg 16,
04668 Grimma
Tel. 0176 76951004
conny@evjuleila.de



FRIEDHOFSVERWALTUNG

Ev.- Luth. Kirchspiel Muldental
Friedhofsverwaltung Grimma und
Friedhofsverwaltung Region

Friedhof Grimma

Silke Brück (Leitung)

Kati Höhne

August-Bebel-Str. 14

04668 Grimma

Tel. 03437 762911

Fax 03437 762935

friedhof.grimma@evlks.de

www.friedhof-grimma.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr

■ Grethen:

Silke Brück 03437 762911

■ Nerchau:

Melanie Eisermann 0162 8539249

■ Döben-Höfgen und Hohnstädt

Heike Raubold 0151 62846960

■ Beiersdorf:

Jens Bahrmann 03437 913472

■ Altenhain:

Klaus Sedlazcek 034383 44320

■ Seelingstädt:

Fam. Stawitzke 03437 917617

■ Trebsen / Neichen:

Mike Moosdorf 0151 59165180

■ Mutzschen, Fremdiswalde,

Cannewitz, Ragewitz:

Peter Domke 034385 51333

Friedhöfe Region

Astrid Merkel

Sandra Fuhrmann

Tel. 03437 762936

Fax 03437 762935

friedhof.muldental@evlks.de



KIRCHGEMEINDEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grimma
mit Grethen, Nerchau, Döben-
Höfgen, Hohnstädt-Beiersdorf

Pfarrer Torsten Merkel
Mühlstraße 15, Grimma
Tel. 03437 919660
torsten.merkel@evlks.de



Pfarramt Grimma

Anja Altner
Mühlstr.15,04668 Grimma
Tel. 03437 9415656
anja.altner@evlks.de



Pfarrer Markus Wendland
Kirchstr. 2, 04668 Grimma
OT Nerchau
Tel. 034382 41306
markus.wendland@evlks.de



Kirchgemeindebüro Nerchau

Frau Kunze
Tel. 034382 41306
Sprechzeit:
Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Kantor Tobias Nicolaus
Am Rappenberg 4
04668 Grimma
Tel. 03437 942948
ktnicolaus@t-online.de



**Gemeindepädagogin
Isabelle Reimann**
Tel. 0157 31462197
isabelle.reimann@evlks.de



**Chorleiterin für Mutzschen
und Ragewitz:
Katharina Nicolaus**
Tel. 03437 942948
ktnicolaus@t-online.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Trebsen-Neichen, Seelingstädt,
Altenhain

Pfarrerinnen Birgit Silberbach
Pfarrgasse 5
04687 Trebsen
Tel. 034383 62807
birgit.silberbach@evlks.de
kg.altenhain@evlks.de



Kantor Reinhard Peldszus
Rosenweg 45
04808 Wurzen
Tel. 03425 922894
kantor-peldszus@online.de



**Posaunenchor
Reinhard Höver**
Tel. 0178 3090181
reinhard.hoever@freenet.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Mutzschen und Cannewitz
(Pfr. Olschowsky)
Fremdiswalde und Ragewitz
(Pfr. Wendland)

Pfarrer Henning Olschowsky
Marktplatz 8,
04668 Grimma
Tel. 0176 81599703
henning.olschowsky@evlks.de



Pfarrer Markus Wendland
Tel. 034382 41306
markus.wendland@evlks.de



Kirchgemeindebüro Mutzschen

Heike Raubold
Tel. 0151 62846960 /
034385 51445
heike.raubold@evlks.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung



KONTOVERBINDUNGEN

Kontoverbindung KIRCHGELD

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental

IBAN: DE83 3506 0190 1800 4480 06

BIC: GENODED1DKD

Kontoverbindung SPENDEN KIRCHSPIEL und KIRCHGEMEINDEN

Kontoinhaber:

Kassenverwaltung Grimma

IBAN: DE17 3506 0190 1670 4090 54

BIC: GENODED1DKD

Begünstigter / Verwendungszweck:

Kirchspiel Muldental RT 0588

Altenhain RT 1503

Cannewitz RT 1508

Döben-Höfgen RT 1511

Fremdiswalde RT 1514

Grimma RT 1501

Hohnstädt-Beiersdorf RT 1502

Mutzschen RT 1528

Nerchau RT 1531

Ragewitz RT 1534

Seelingstädt RT 1538

Trebsen-Neichen RT 1543

■ Region Grimma: Vorsitzende KGV

Grimma: Holger Richter

Nerchau: René Kessenich

Hohnstädt-Beiersdorf: Elke Simmler

Döben-Höfgen: Heike Raubold

■ Region Trebsen: Vorsitzende KGV

Trebsen-Neichen: Rowena Seyfferth-Grimm

Seelingstädt: Reinhard Höver

Altenhain: Jan-Erik Hecht

■ Region Mutzschen: Vorsitzende KGV

Mutzschen: Cornelia Weigelt

Cannewitz: Hartmut Hempel

Fremdiswalde: Dirk Elstermann

Ragewitz: Gottfried Nitzschke

WEITERE KONTAKTE

Krankenhaus-Seelsorge

Pfr. H. Herrmann, Tel. 034381 87420

seelsorger@kh-muldental.de

Diakonie Leipziger Land

Tel. 03437 92500

Allgemeine Sozialberatung

Silke Polster, Tel. 03437 9479555

Pflegeberatung

Tel. 03437 9379515

kompetenzzentrum.pflege@diakonie-

leipzigerland.de

Soziale Schuldner- und

Insolvenzberatung

Kristina Jene Tel. 03437 9379530

Sozialstation und Tagespflege

Susan Naundorf Tel. 03437 9379525

Hospizdienst

Gudrun Günther Tel. 03437 9379510

Trauercafé

Lisa Franke 0172 2433397

info@praxis-lisa-franke.de

Freiwilligenzentrale / Kontakt- u.

Informationsstelle für Selbsthilfe

Frau Franke 03437 701622

Selbsthilfegruppe

anonyme Alkoholiker

Dieter Thalmann 034293 30499

Großbardau, Alte Schulstr.12

freitags, 14-tägig, 19.30 Uhr

Herausgeber: Ev.-Luth. KSP Muldental, Pfarrramt Grimma Mühlstr. 15, Grimma, Tel. 03437 9415656, V.i.S.d.P. Torsten Merkel

Druck: Gemeindebrief Druckerei Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 3.100 Stück

Layout: burga.marx@gmx.de

Redaktionsschluss: 11. März 2025

Über Ihre Spende für die Öffentlichkeitsarbeit freuen wir uns!

Als ich einmal sehr deprimiert war, hat mir ein Freund, ein Pazifist aus Holland, etwas sehr Schönes gesagt: „Die Leute im Mittelalter, welche die Kathedralen gebaut haben, haben sie ja nie fertig gesehen. Zweihundert oder mehr Jahre wurde daran gebaut. Da hat irgendein Steinmetz eine wunderschöne Rose gemacht, nur die hat er gesehen, das war sein Lebenswerk.

Aber in die fertige Kathedrale konnte er nie hineingehen. Doch eines Tages gab es sie wirklich. So ähnlich musst du dir das mit dem Frieden vorstellen.“ *Dorothea Sölle*

